LEISTUNGSSTARKER JAHRGANG: STUDIERENDE DER SOZIALEN ARBEIT ERHALTEN ZEUGNISSE

30. August 2023 Erstellt von Ramona Bechler-Haas, Referentin Öffentlichkeitsarbeit/Marketing

Seit 2020 bietet der Paritätische Sachsen in Kooperation mit der Hochschule für Soziale Arbeit und Pädagogik Berlin und der parikom gGmbH das berufsbegleitende Studium Soziale Arbeit/Sozialpädagogik an. Die ersten Studierenden haben es nun abgeschlossen.

Mit der feierlichen Zeugnis-Übergabe beim Paritätischen Sachsen am Freitag, dem 25.8.2023 ging für 16 Absolvent*innen eine erfüllende, aber auch fordernde Zeit zu Ende: Drei Jahre lang haben sie sich mit Methoden, Konzepten und Theorien der Sozialen Arbeit und der Sozialpädagogik auseinandergesetzt, Module zu den relevanten Rechtswissenschaften sowie zu ausgewählten Bezugswissenschaften besucht sowie berufspraktische Studien durchgeführt – parallel zum Berufsalltag.

„Eine große Herausforderung für berufsbegleitend Studierende ist es immer, Beruf, Familie und Studium unter einen Hut zu bekommen und sich dabei selbst als Menschen nicht zu vergessen“, betont Studiengangsleiterin Prof. Dr. Christin Tellisch von der gemeinnützigen Hochschule für Soziale Arbeit und Pädagogik in Berlin. „Eine gute Balance zu finden, war vor allem in den ersten Semestern ein wichtiges Thema. Hier braucht es Austausch, Impulse und gute Beziehungen, die einen durch das Studium tragen.“

Online-Veranstaltungen ermöglichen fokussiertes Lernen

Die Corona-Pandemie stellte die Studierenden vor zusätzliche Hürden: Eine Vielzahl der geplanten Präsenz-Seminare fiel aus und wurde durch Online-Vorlesungen und -Seminare ersetzt. Ein

Umstand, der sich für die Teilnehmenden jedoch als Vorteil erwies: „Ich habe umfassendes Wissen in kompakter Form erworben. Die Online-Veranstaltungen waren wahnsinnig effizient. So war fokussiertes Lernen möglich, was ich sehr gemocht habe“, sagt Kristin Süß, Kitaleiterin bei Herbie e.V. in Leipzig.

Ihr Dank für die Unterstützung in der herausfordernden Zeit geht an ihr Kita-Team und im Namen aller Studierenden an Prof. Dr. Christin Tellisch: „Frau Tellisch hat uns immer Zuversicht vermittelt und war mit Kompetenz und Herzblut dabei.“

Absolvent*innen sind qualifiziert für Leitungsaufgaben

Die Professorin würdigte in ihrer Festrede die außerordentlichen Leistungen und Perspektiven der Studierenden: „Der Jahrgang war ungewöhnlich leistungsstark: Alle Bachelornoten tragen eine 1 vor dem Komma! Mit dem Abschluss haben Sie eine wichtige Zäsur erreicht. Sie sind in besonderer Weise prädestiniert in verantwortliche Positionen zu gelangen – oder sind es schon. Es geht darum, dass Ihr Wissen auch in der Praxis ankommt. Nutzen Sie Ihren Verstand, zeigen Sie Verantwortung!“

Die Qualifizierung für Leitungsaufgaben ist aus Sicht von Michael Richter, Geschäftsführer des Paritätischen Sachsen, sowohl für Studierende als auch für deren Arbeitgeber*innen ein zukunftsweisender Vorteil: „Studienplätze für Soziale Arbeit sind in Sachsen rar. Unser berufsbegleitender Studiengang schließt hier Lücken, verknüpft Theorie und Praxis und unterstützt unsere Mitgliedsorganisationen dabei, Fachkräfte zu gewinnen und zu halten.“

Sie interessieren sich für den berufsbegleitenden Bachelor-Studiengang Soziale Arbeit/Sozialpädagogik?

Unter parisax.de: Studiengang Soziale Arbeit/Sozialpädagogik finden Sie Informationen über Inhalte und Organisatorisches. Ihre Fragen sowie Ihre Interessenbekundung für den derzeit in Vorbereitung befindlichen Start des nächsten Studiendurchgangs nimmt das Team Weiterbildung unter Tel.: 0351/ 828 71 431 oder E-Mail: weiterbildung(at)parisax.de gerne entgegen.

© 2025 Paritätischer Wohlfahrtsverband Landesverband Sachsen